

Wien, + III. Am Platz 5
den 25. VIII. 07.



Sehr geehrter Herr Director!

Da ich gestern Abend nicht
das Vergnügen hatte, Herrn Director
anzutreffen und dabei meine meine
Bewerbung der „Stock im Eisen“
persönlich überreichen zu können, über
dieserlei Antrags aber zugunsten
sein, heute mich auf einige Tage zu ver-
zichten, erlaube ich mir im Hinblick
auf die vorgeschriebene Fristzeit und um
meine weitere Verzögerung zu vermeiden,
kann ich diese Bewerbung mit der

Bitte zu überwinden, die volle Gefälligkeit
der Aufführung der Bücher an Ihre Büchse
zu wenden legen zu wollen.

Wenn Herr Director die Bitte
haben, ein Dünstlich der vorliegenden
Bearbeitung ein Mündel offen zu wollen,
wirden Sie mir gerne davon überbringen,
wie sehr dieses Mündel an jeder Form,
kräftigem Aufbau und scharfer Zeichnung
der Charaktere & somit auch an der
Durchführung wird können Erfolg zu
kommen hat.

Wollte die Notwendigkeit ob=
walten, dass neue Bearbeitung der
Bekannten in Vorlage bringen zu müssen,
so würde ich höflich bitten, verfügen zu
wollen, dass ein Abdruck der Werke
auf meine Bücher ausgesetzt werden.

Die Bitten, welche diese Seiten
entfalten, Herrn Director so bald als
möglich persönlich vorzutragen und Ihnen
hübsch meine lebendige Aufopferung
auszusprechen zu dürfen, sind mir zu
großer Ehre und Freude geworden.

In aufrichtiger Dankbarkeit
verbleibe

M. Mroczky

